

Konflikte in Wirtschaft und Arbeitswelt

Ob ein Unternehmen Probleme mit Kunden oder Lieferanten hat, Konflikte unter Gesellschaftern die Arbeit erschweren oder betriebliche Auseinandersetzungen mit oder unter Mitarbeitern Arbeitskraft binden ... im Wirtschafts- und Arbeitsleben entstehen täglich Konflikte.

Schnell verhärten sich die Fronten und der Weg zum Gericht scheint unumgänglich.

„Dort bekommen sie ein Urteil, aber nicht unbedingt recht“ - diese gängige Meinung unterstreicht, dass ein Dritter den Einzelfall nicht immer angemessen entscheiden kann.

Gerade im Wirtschaftsleben entscheiden oft andere Faktoren, weil die dahinterstehenden unternehmerischen Interessen ganz anders aussehen können, als sie sich im juristischen Prüfschema darstellen.

Zudem werden in einem oft langjährigen Rechtsstreit Kräfte, Energien und Personalressourcen gebunden, die sie sinnvoller zur Erreichung ihrer eigentlichen Ziele einsetzen könnten.

Die Beziehung zu ihrem Geschäftspartner, Gesellschafter oder Mitarbeiter dürfte zu diesem Zeitpunkt bereits so weit beeinträchtigt sein, dass an weitere Zusammenarbeit nicht zu denken ist.

Mediation als modernes Werkzeug kooperativer Konfliktlösung

Am besten kennen die Betroffenen selbst ihre Situation. Sie wissen, durch welche Lösung ihre unternehmerischen, wirtschaftlichen und persönlichen Interessen verwirklicht werden. Was liegt also näher als dass die Konfliktparteien auch selbst entscheiden?

Der Mediator unterstützt sie dabei als neutraler Mittler. Er strukturiert den Konflikt und führt die Parteien zu einer zielorientierten, auf die Zukunft gerichteten Lösung, ohne selbst zu entscheiden.

Das Mediationsverfahren ist nicht öffentlich. Die Parteien brauchen keine Imageschäden zu befürchten. Verabredung zur Vertraulichkeit ist unabdingbare Voraussetzung.

Dass eine Mediation in der Regel preisgünstiger und auch schneller ist als der Weg durch die Instanzen, ist ein weiterer Vorteil.

Die bessere Durchsetzbarkeit einverständlich gewonnener Vereinbarungen spricht ebenfalls dafür, diese kooperative Methode zur Konfliktbearbeitung anzuwenden. Besonders geeignet ist sie immer dann, wenn die Parteien auch noch weiterhin

Zusammenarbeiten wollen oder müssen, weil sie aufeinander angewiesen sind.

10-01-2000